

FAST WDVS Klebmörtel NORMAL S



Anwendungsbereich

Dank seiner Eigenschaften eignet sich FAST NORMAL S ausgezeichnet zum Kleben der Styroporplatten auf allerlei Untergründen innen und außen d.h. Beton, Hohlstein, Ziegel, Zement-, Zementkalkputze u.ä.

Eigenschaften

Der Klebmörtel FAST NORMAL S ist ein trockenes Mineralgemisch mit synthetischen Polymeren modifiziert, von erhöhter Elastizität, das frostsicher und wasserdicht ist.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund soll glatt, fest, trocken und frei von Verunreinigungen, die die Haftfähigkeit des Mörtels schwächen, wie Staub, Kalk, Fett, Reste von alten Farbanstrichen, sein. Um die Haftfähigkeit zu erhöhen und den Staubgehalt zu entfernen, sind die Oberflächen zu grundieren.

Vorbereitung und Gebrauchsanweisung

Den Sackinhalt in einen Behälter mit ca. 5,5 l Wasser (auf 25 kg Trockenmasse) einstreuen und zur gleichmäßigen, knollenfreien Masse anrühren. Ca. 10 Minuten stehen lassen und direkt vor dem Einsatz nochmals gut verrühren (kein Wasser hinzugeben). Auf diese Weise angefertigter Mörtel innerhalb von 2,5 bis 3 Stunden verarbeiten. Den Klebmörtel während der Arbeit jede halbe Stunde verrühren.

Der richtig vorbereitete Klebmörtel kann auf Styroporplatten auf zwei Art und Weisen aufgetragen werden.

Im Falle der Dämmung von ebenen, verputzten Flächen kann die Klebermasse auf die Platten dünn-schichtig mit Zahnreibe-brett mit quadratischen Zähnen von 8-10 mm aufgetragen werden.

Im Falle der nicht verputzten Mauerwand soll der Mörtel auf Styroporplatten mit einer „Umfangs- und Punktmethode“ aufgetragen werden, d.h. mit einer Kelle auf Plattenrändern in Streifenform von der Breite 3 bis 4 cm und auf der Restfläche in Form von 3 bis 8 Häufchen. Die Häufchengröße soll mit ihrer Anzahl zusammenhängen. Es ist zu beachten, dass die Klebermenge mindestens 40% der Fliesenfläche bedeckt.

Richtig angefertigte Ränder sollen vom Rand so weit entfernt sein, dass der Klebemörtel nach dem Zudrücken der Platte nicht außerhalb ihrer Konturen herausläuft.

Die Styroporplatten sollen eng aneinander angeklebt werden, und zwar von der Sockelleiste her bis zum Dach und unter Einhaltung des Ausweichsystems der vertikalen Fugen.

Sollte es notwendig sein, zusätzliche Absicherung des Systems mittels mechanischer Verbindungsstücke anzuwenden, kann es mit ihrer Montage frühestens nach 3 Tagen nach Plattenverlegen angefangen werden.

Das Wärmedämmungsprojekt soll ihre Anzahl, Art und Verlegungsweise voraussetzen.

Ergiebigkeit

Ankleben der Polystyrolplatten - 4 kg trockenen Produktes/m²

Lagerung

In hermetisch verschlossenen Originalverpackungen, in trockenen Räumen, auf Paletten, bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C lagern.

Innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum verbrauchen.

Technische Daten

Basis Mineralzementgemisch mit Zusatz von Polymeren

Mischverhältnis ca. 5,5 l Wasser auf 25 kg Trockenmasse

Mörteldichte nach Wasserverdünnung ca. 1,7 kg/dm³

Offene Zeit ca. 20 Minuten

Verarbeitungszeit von 2,5 bis 3 Stunden

Haftfähigkeit auf Beton mind. 0,3 MPa

Haftfähigkeit auf Styropor mind. 0,1 MPa

Untergrund- und Umgebungstemperatur von +5°C bis +25°C

Temperaturbeständigkeit von -20°C bis +60°C

Gehalt des löslichen Chroms VI unter 0,0002%

Lieferform

Sack 25 kg

Palette: 1050 kg in Säcken je 25 kg (42 St.)

Normen

Europäische Technische Zulassung : ETA-09/0378 und ETA-09/0379

Konformitätszertifikat ETA: 1020-CPD-020023675 und 1020-CPD-020023677

Warnung

Reizendes Erzeugnis weist nach der Verfeinerung mit Wasser die alkalische Reaktion auf. Man soll den direkten Kontakt mit der Haut vermeiden, es darf nicht eingeatmet werden, man soll die Augen schützen. Im Falle des Kontaktes mit den Augen, waschen Sie die Augen sofort reichlich mit Wasser aus und lassen Sie sich durch den Arzt beraten. Vor Kindern schützen.



info@atlas-wdvs.com



02423 - 40 64 44



02423 - 40 64 49